

GRANDER®: SCHUTZ DER HEIZANLAGE UND WOHLIGE WÄRME

GRANDER® tut der Heizung gut

In Heizkreisläufen findet Wasser sehr schwierige und unnatürliche Bedingungen vor. Rostbildung stellt eines der vorrangigsten Probleme im Heizkreislauf dar. Das oftmals sauerstoffreiche Heizungswasser wirkt korrosiv auf Heizungsrohre, Heizkessel und Armaturen. Die Folgen sind Lochfraß, Undichtheit und Belagsbildung. Das Heizungswasser selbst wird braun bzw. schwarz und übelriechend. Kalkablagerungen führen zu einer verminderten Wärmeübertragung. Bereits ein Millimeter Kalkbelag auf dem Wärmetauscher erhöht den Energieverbrauch um ca. 6 %.

GRANDER® wirkt im Heizkreislauf natürlich und nachhaltig

Durch die Zugabe von Chemikalien und durch diverse Aufbereitungsverfahren wird versucht, technische Schwierigkeiten zu reduzieren. Auf der anderen Seite wird damit dem Wasser der letzte „Funken“ Vitalität genommen. Die meist schlechte Wasserqualität in den Heizungen hat nicht nur einen negativen Einfluss auf die Technik, sondern auch auf das Wohnklima in beheizten Räumen. Die Wärme wird oft als stumpf und nicht wohlig empfunden. Die GRANDER®-Wasserbelebung gibt dem Heizungswasser Tragkraft, Lebendigkeit und Selbstreinigungskraft zurück. Das führt dazu, dass das verunreinigte und meist übel riechende Heizungswasser infolge der wieder gewonnenen Selbstreinigungskraft innerhalb weniger Monate wieder klar und weitgehend geruchsneutral wird. Damit verbunden ist ein wirtschaftlicher Nutzen und spürbar positive Veränderungen im persönlichen Wohnbereich.

Für mehr Gemütlichkeit zu Hause – bei Senkung der Energiekosten

Die Belebung des Heizungswassers wirkt sich sehr positiv auf das Wohnklima aus. Das Raumklima wird als sehr angenehm und die Wärme als wohlig empfunden. Man bekommt richtiggehend Lust, sich von der belebten Wärme durchdringen zu lassen und spürt wie behaglich Wohnen in beheizten Räumen sein kann, wenn das Heizungswasser voller Leben und Energie steckt. Genauso wie Luft im Wasser vorhanden ist, befindet sich Wasser in der Luft, welches über den Heizkörper oder die Bodenheizung erwärmt und belebt wird. Kostenersparnis durch Senkung der Raumtemperatur. Langjährige Anwender der GRANDER®-Heizungsbelebung berichten, dass auch die Heiztemperatur aufgrund des intensiveren Wärmeempfindens gesenkt werden konnte. Das ermöglicht Energieeinsparungen. Denn: 1°C Temperaturabsenkung bedeutet ca. 6 % Energieeinsparung. Die Heizung benötigt ca. 80 % des Energiebedarfs eines Haushalts. Dies macht es sinnvoll, alle nur möglichen Einsparungsschritte wie z.B. den Einbau der GRANDER®-Wasserbelebung auch in die Heizung zu setzen.

GRANDER®-Effekt: nirgends so deutlich sichtbar wie im Heizungswasser – GRANDER® belebtes Wasser in Heizungen bewirkt

- GRANDER®-Geräte arbeiten ohne Strom und ohne Chemie
- Sauberes und geruchsneutrales Heizungswasser
- Rückgang der Verschlammungsneigung durch eine deutliche Eindämmung der Biofilmbildung
- Senkung der Verkeimungsanfälligkeit
- Senkung bzw. Stabilisierung der Korrosivität
- Verminderung der Ablagerungsneigung
- Heizungsrohre, Radiatoren, Boden- und Wandheizungen werden wieder frei und durchgängig
- Reduktion von Ausgasungen durch eine
- verminderte Gasbildung
- Energieeinsparung
- Erhöhte Betriebssicherheit
- Optimierung der Betriebsparameter
- Verbesserung des Wirkungsgrades
- Erhöhter Schutz der Anlage in Bezug auf technische Probleme
- Optimierung der laufenden Betriebs- und Instandhaltungskosten

Ein kleiner Auszug an Referenzen:

- Kindergarten Oberpullendorf, AT
- Hotel Tirolerhof, Attergau AT
- Urbida AG Immobilien, CH
- Heizungsbau Weyrich e.K., Wendel, DE
- uvw. – siehe www.grander.com

Honorarfrees Bildmaterial:



Bildbeschriftung (v.l.n.r.):

1. Die GRANDER®-Kreislaufbelebung einmal eingebaut – jahrelange Wirkung @GRANDER®
2. Vor dem Einbau von GRANDER®-schmutziges, übel riechendes Heizungswasser – nach dem Einbau von GRANDER®-klares Wasser @Roland Defrancesco

Bildmaterial, Logos in Druckqualität (300 dpi) honorarfrei erhältlich bei:

GRANDER®-Presseabteilung | Bergwerksweg 10 | A-6373 Jochberg
Tel.: +43 5355 20335 | presse@grander.com | www.grander.com